



hilft Menschen in Not

- direkt
- unbürokratisch
- schnell

Auch Sie können helfen

Bitte unterstützen Sie unsere Arbeit mit einer Spende. Alle Spenden werden ausschließlich für mildtätige und gemeinnützige Zwecke verwendet. Die Koch-Ebersperger-Stiftung ist als mildtätig anerkannt. Gerne erhalten Sie eine Spendenbescheinigung.

Wir freuen uns sehr über Ihren Beitrag und sagen herzlichen Dank!

Spendenkonto:

Koch-Ebersperger-Stiftung
Stadtsparkasse München
IBAN: DE17 7015 0000 1002 1977 52
BIC: SSKMDEMXXX



Amalienburgstr. 8
81247 München
Telefon: 089.416 157 41
E-Mail: koch-ebersperger-stiftung@email.de
Internet: www.koch-ebersperger-stiftung.de

Koch- Ebersperger- Stiftung



Für ein Leben in Würde

Da ist der früher selbständige Rentner, der im Alter unverschuldet in Armut lebt. Ihm fehlt das Geld für eine Zahnprothese – die Stiftung hilft mit Geld. Da ist die Münchner Tafel in Neuhausen, für die wir regelmäßig Lebensmittel spenden.

Die Koch-Ebersperger-Stiftung unterstützt in sozialen und finanziellen Notlagen – immer nach dem Grundsatz: direkt, schnell und unbürokratisch. Zweck der Stiftung ist die Unterstützung von Menschen in Not, insbesondere von Alten, Pflegebedürftigen, Kranken und Mittellosen. Wir helfen immer dann, wenn Menschen in Notlagen geraten sind, aus denen sie aus eigener Kraft nicht herauskommen. Nach bestem Wissen und Gewissen entscheiden wir von Fall zu Fall über die Vergabe der Geld- und Sachmittel. Wir unterstützen auch Institutionen und Einrichtungen, die bedürftigen oder benachteiligten Menschen helfen.

Gegründet im Februar 2012, wird die Stiftung von Eva-Sophie Koch und ihrem Mann Dr. Ralf Ebersperger geleitet. Das Kuratorium unterstützt die Arbeit der Stiftung.

Vorstand

Eva-Sophie Koch (Vorsitzende)
Dr. Ralf Ebersperger (stellvtr. Vorsitzender)

Kuratorium

Christian Ude (Vorsitzender)
Dr. Barbara Birkner
Paula Rappenglück
Nina Sonnenberg



Unsere Projekte

Unseren Stiftungszweck verwirklichen wir durch:

Hilfe im Einzelfall

Wir unterstützen gezielt einzelne Menschen in Notlagen. Wir helfen Bedürftigen bei ihren großen und kleinen Problemen, die sie aus eigener Kraft nicht mehr lösen können. Ob die Zuzahlung für ein Medikament, ein medizinisches Hilfsmittel oder ein Monatsticket fehlt – wir helfen. Ist nicht genügend Geld für eine warme Mahlzeit da oder fällt es schwer, die Wohnung zu verlassen – wir lindern die individuelle Not.

Gemeinschaftliches Miteinander

Wir helfen beim Helfen: Unsere Stiftung stellt ebenfalls steuerbegünstigten Vereinen, Körperschaften, Anstalten, Stiftungen oder einer geeigneten öffentlichen Behörde, die benachteiligten Menschen zur Seite stehen, Mittel zur Verfügung. So haben wir mit Geldspenden bereits den Abenteuerspielplatz München-Neuhausen, das ambulante Kinderhospiz München, heimat e.V. und das wohnwerk münchen e.V. unterstützt.

Dauerhaft unterstützte Projekte

- **Münchner Tafel e.V./Ausgabestelle Neuhausen**

Seit ihrer Gründung stellt unsere Stiftung jede Woche zusätzliche Lebensmittel für die Ausgabestelle Neuhausen der Münchner Tafel bereit. Sie werden direkt an bedürftige Menschen verteilt, die dort wöchentlich Lebensmittel erhalten. Zu Ostern und Weihnachten spenden wir zudem besondere saisonale Lebensmittel, um den Menschen ein Festtagsessen zu ermöglichen.

Einmalig unterstützte Projekte

- **Soforthilfe für Hochwasseropfer in Deggendorf**

Zusammen mit dem Kreisjugendring Deggendorf und Münchner Bürgern haben wir erfolgreich Sachspenden für die Hochwasser-Opfer in Deggendorf gesammelt.

- **Unterstützung für Flutopfer auf dem Balkan**

In Kooperation mit Hilfsorganisationen und Privatpersonen haben wir für die Flutopfer gesammelt. Rund 75 Tonnen Hilfsgüter konnten wir direkt in der Krisenregion verteilen, um die Betroffenen mit dem Nötigsten zu versorgen.

„Wir wollen eine Welt mitgestalten, die Menschen ein würdevolles und selbstbestimmtes Leben ermöglicht.“

Aus Liebe zum Menschen

Viele Menschen leben in Armut, vereinsamt und am Rande der Gesellschaft – auch im wohlhabenden München. Immer häufiger erlebt Eva-Sophie Koch versteckte Armut und verzweifelte Menschen, die sich schämen. Sie wollen keine Almosen, sondern lieber anonym Hilfe in Anspruch nehmen. Zusammen mit ihrem Mann Dr. Ralf Ebersperger will sie die Not lindern und den Menschen helfen – ihre Motivation, die Koch-Ebersperger-Stiftung ins Leben zu rufen. Bereits zuvor sind beide caritativ tätig, engagierten sich mit dem Verein IM ALTER DAHEIM e.V. für bedürftige ältere Menschen.



Eva-Sophie Koch

Dr. Ralf Ebersperger